



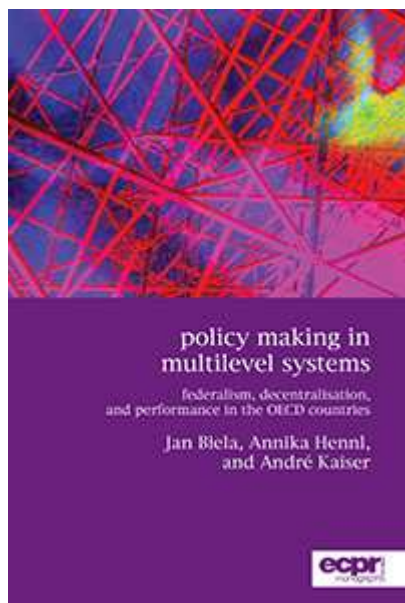
Inhalt

1. Aktuelles
2. Neues aus der Forschung
3. Lehre und Studium
4. Personen
5. Veranstaltungen und Termine
6. Aktuelle Publikationen

Aktuelles

Die Lehrstühle für International Vergleichende Politische Ökonomie und Wirtschaftssoziologie von Christine Trampusch und für Vergleichende Politikwissenschaft von André Kaiser sind zusammengezogen und werden fortan unter dem gemeinsamen Dach des „Cologne Center for Comparative Politics“ (CCCP) ihre Arbeit fortsetzen. Die neue Adresse des Teams lautet: Cologne Center for Comparative Politics, IBW-Gebäude, Herbert-Lewin-Str. 2, 50931 Köln.

Soeben erschienen ist das Werk "Policy Making in Multilevel Systems" von Jan Biela, Annika Hennl und André Kaiser.



Weitere Informationen und Würdigungen finden Sie hier:

<http://pr.ecprnet.eu/index.php?action=message&l=24&c=300&m=287&s=4b8cf1ccf3423ff99879f109b6b775d1>.

Neues aus der Forschung

André Schaffrin, Doktorand am GK SOCLIFE, hat vom 28. Februar bis 1. März an einem von Michael Howlett (Simon Fraser University, Vancouver) und M Ramesh (Lee Kuan Yew School of Public Policy, National University of Singapore) organisierten Workshop zum Thema "Bringing Governments Back In: Governance and Governing in Contemporary Policy-making" an der National University of Singapore einen Vortrag zu "Measuring and Assessing Climate Policy Output in Austria, Germany, and the UK" gehalten.

Dennis C. Spies organisiert zusammen mit Henning Finseraas (ISF, Oslo) auf der ECPR General Conference in Bordeaux (4. – 7. September 2013) das Panel „Migration and the Welfare State“.

Saskia Ruth, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl Kaiser, hat bei der Veranstaltung „Legitimacy Under Attack: Coping with challenges to state sovereignty and institutional governance in Latin America and the Caribbean“ der Universität Leiden im Oktober 2012 einen Vortrag zum Thema „Linkages and Ideological Congruence in Latin American Party Systems“ gehalten. Bei der „Vierten Düsseldorfer Graduiertenkonferenz Parteienwissenschaften“ im Februar 2013 hat sie einen Vortrag zum Thema „Populistische Parteien in Lateinamerika“ gehalten.

Nicole Ahler, Wulf Reiners und Wolfgang Wessels organisieren im Rahmen des EUGLOBAL-Projekts ein Panel auf der "EUSA Thirteenth Biennial Conference" (9.-11. Mai 2013) in Baltimore, MD, USA, zum Thema "Transatlantic Perspectives on the EU and Global Security".

Wulf Reiners hat vom 4. bis 6. April 2013 im Rahmen des EUGLOBAL-Projekts an der Annual Convention der International Studies Association in San Francisco, CA, USA, teilgenommen und gemeinsam mit John Peterson (University of Edinburgh) einen Vortrag zu "Theory and Practice of EU Multilateralism" gehalten.

EXACT Fellows Bogdana Depo und Andreas



Politikwissenschaft Kompakt

Newsletter SS 2013 des Seminars für Politikwissenschaft der Universität zu Köln

Rasputnik organisieren auf der diesjährigen EUSA (European Union Studies Association) Konferenz in Baltimore, MD, USA das Panel "The EU as a (Non-)power/Actor in the (Extended) Neighbourhood".

Dr. Katjana Gattermann, Post-doc am Lehrstuhl von Prof. Wessels, wird im Rahmen des OPAL-Forschungsprojekts an der EUSA Thirteenth Biennial Conference in Baltimore vom 9. bis 11. Mai 2013 teilnehmen. In dem Panel "National Parliaments in the European Union", dem Prof. Dr. Wolfgang Wessels vorsitzt, wird sie einen Vortrag zu "Brussels Calling!? National Parliamentarians' participation in inter-parliamentary committee meetings" sowie eine gemeinsame Präsentation mit Ariella Huff (University of Cambridge) und Anna-Lena Högenauer (University of Maastricht) zum Thema "National Parliaments after Lisbon: Towards the Mainstreaming of EU Affairs?" halten.

Lehre und Studium

Im BA-Seminar „Der Wandel von Politik und Ökonomie in China“ von Laura Gruß hielt am 17.12.2012 Frau PD Dr. Weiping Huang, Vertretungsprofessorin für chinesische Kultur des ostasiatischen Seminars, einen Gastvortrag zum Wandel der chinesischen Kultur seit der Kulturrevolution, um die tiefgreifende Auswirkung der politischen und ökonomischen Veränderungen für die einfache Bevölkerung besser nachvollziehen zu können. Auf Grundlage einer modernen Kurzgeschichte diskutierten die Studierenden mit Frau PD Dr. Huang.

Personen

Nicole Ahler ist Anfang April zu einem dreimonatigen Forschungsaufenthalt an das European Union Center of Excellence an der University of California Berkeley aufgebrochen. Der Aufenthalt findet im Rahmen des Projekts EUGLOBAL statt, gefördert durch ein Marie Curie Fellowship des 7. Forschungsrahmenprogramm (International Research Staff Exchange Scheme).

Laura Gruß wird vom 1. April bis zum 30. Juni 2013 als Gastwissenschaftlerin unter Betreuung von Herrn Prof. Dr. Han an der School of International Relations and Public Affairs (SIRPA) der politikwissenschaftlichen Fakultät der Fudan Universität in Shanghai tätig sein. Hier wird sie ihre empirische Feldforschung zu der Entwicklung der Photovoltaikindustrie in Zusammenhang mit der Regionalpolitik in China durchführen.

Der Jean Monnet Lehrstuhl gratuliert seinen Mitarbeitern Tobias Kunstein und Andreas Hofmann zur erfolgreichen Verteidigung ihrer Dissertationsschriften. Tobias Kunsteins Arbeit trägt den Titel „Where Economists and Diplomats meet: the External Representation(s) of the Euro Area“ und erscheint in Kürze im Nomos-Verlag. Der Titel von Andreas Hofmanns Dissertation lautet "Strategies of the Repeat Player – The European Commission between Courtroom and Legislature".

Wulf Reiners hat am 1. März einen dreimonatigen Forschungsaufenthalt am European Union Center of Excellence an der University of Pittsburgh angetreten. Der Aufenthalt findet im Rahmen des Projekts EUGLOBAL statt, gefördert durch ein Marie Curie Fellowship des 7. Forschungsrahmenprogramm (International Research Staff Exchange Scheme).

Mirja Schröder, Dipl. Vw., wurde für ihre Diplomarbeit am Jean Monnet Lehrstuhl mit dem Imelmann Preis für Ihre Diplomarbeit „Ein *Gouvernement Economique* für die Europäische Wirtschafts- und Währungsunion – konzeptionelle Konvergenzen in Deutschland und Frankreich angesichts der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise?“ (2010) ausgezeichnet. Der Ehrhardt Imelmann Preis wird seit 1997 in jährlichem Wechsel an Studierende bzw. Absolventen der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät, der Juristischen Fakultät und der Philosophischen Fakultät der Universität Köln verliehen. „Der Preis soll an besonders engagierte und motivierte Studierende verliehen werden, die in ihrer akademischen Arbeit nachgewiesen haben, dass sie zu gesellschaftspolitisch relevanten Fragestellungen sachlich wohlbegründete Po-



Politikwissenschaft Kompakt

Newsletter SS 2013 des Seminars für Politikwissenschaft der Universität zu Köln

sitionen herauszuarbeiten und zu vertreten in der Lage sind und von denen zu erwarten ist, dass sie in Wissenschaft, Politik, Wirtschaft oder Freien Berufen in verantwortlicher Weise auf Erhalt und Festigung einer freiheitlich demokratischen Grundordnung hinwirken werden", wie es in den Leitlinien formuliert ist. Mirja Schröder ist seit 2010 als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Jean Monnet Lehrstuhl, Prof. W. Wessels tätig.

Christine Trampusch ist von ihrem Forschungssemester am Department of Politics an der University of Otago in Dunedin (Neuseeland) zurückgekehrt. Der Schwerpunkt ihrer dortigen Forschungstätigkeit lag in der Analyse des Verhältnisses von Staat und Wirtschaft in der neuseeländischen Berufsbildungs- und Wirtschaftspolitik.

Christina I. Zuber (Vergleichende Politikwissenschaft, Prof. Dr. Kaiser) hat am 18. Dezember 2012 erfolgreich die Disputation abgelegt und damit Ihre Dissertation zum Thema „Beyond Outbidding. Explaining ethnic party behaviour in competition“ mit summa cum laude bestanden. Seit Anfang 2013 ist sie als Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der ETH Zürich sowie als Lehrbeauftragte an der Universität Luzern tätig.

Veranstaltungen und Termine

Im Sommersemester wird im MA-Seminar „Die Vergleichende Politische Ökonomie von Banken und Finanzmärkten“ (Prof. Trampusch) BaFin-Exekutivdirektor Raimund Röseler einen Gastvortrag halten.

Vom 7.-8. März 2013 fand in der Europäischen Akademie Berlin eine Konferenz zum Thema „National Parliaments in the EU: The Performance of Multilevel Democracy in Europe“ statt. Sie wurde vom Jean Monnet Lehrstuhl im Rahmen des OPAL-Projekts (Observatory of Parliaments after the Lisbon Treaty; <http://opal-europe.org/>) organisiert und von über 75 Teilnehmern aus ganz Europa besucht. Während der zweitägigen Konferenz wurden Beiträge vorgestellt zu den in 2014 erscheinenden Veröffentlichungen des Forschungsprojektes: ein Special Issue in *West European Politics* und

das *Palgrave Handbook on National Parliaments and the EU*. Ein ausführlicher Konferenzbericht steht auf der OPAL-Homepage zur Verfügung.

Vom 6. bis 7. Juni 2013 veranstaltet das LISBOAN Netzwerk seine abschließende Jahreskonferenz in Brüssel. Unter dem Titel „Applying the Lisbon Treaty in difficult times: Towards an interim balance of past achievements, future challenges, and possible explanations“ sind Vertreter von 68 Partnerinstitution aus ganz Europa eingeladen, um Forschungsergebnisse sowie „best practices“ aus der Lehre zum Vertrag von Lissabon zu diskutieren. Im Rahmen der Konferenz findet auch die Verleihung des „Research Award 2013“ und des „Teaching Award 2013“ statt. Weitere Einzelheiten zum Projekt sind unter www.lisboan.net abrufbar.

Vom 17. bis 21. Juni 2013 findet das PROTEUS Seminar von Prof. W. Wessels und Prof. S. Hobe in Kooperation mit dem europäischen Projekt THESEUS statt.

PROTEUS ist ein Projekt zur Verbesserung der Qualität der Lehre. Ziel des Kursangebots ist der Erwerb einer Zusatzqualifikation in Recht und Politik des EU-Systems und die Erprobung neuer Formen der Lehre und des Lernens durch die Studierenden. Den Kölner Teilnehmern bietet sich dabei die besondere Gelegenheit im Rahmen des Kombi-Seminars, an einem internationalen Simulationsspiel in Brüssel teilzunehmen. Bevor die Verhandlungen beginnen, werden sie mit renommierten europäischen Wissenschaftlern und Brüsseler Entscheidungsträgern die vielseitigen Aspekte der *Economic Governance* diskutieren. Im Anschluss an die intensive thematische Vorbereitung können die Teilnehmer das Gelernte im Rahmen eines zwei-tägigen Moot Court anwenden. Organisiert wird die Sommerschule vom Jean Monnet Lehrstuhl in Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Völkerrecht, Europarecht, europäisches und internationales Wirtschaftsrecht an der Uni Köln und der Trans European Studies Association (TEPSA) in Brüssel.

Zum Thema "The EU and the global crisis: challenges to EU Governance, Policy re-



Politikwissenschaft Kompakt

Newsletter SS 2013 des Seminars für Politikwissenschaft der Universität zu Köln

sponses and the legitimacy gap" findet vom 21.-22.5.2013, im Rahmen des THESEUS Projekts, an Sciences Po Paris ein internationaler PhD-Workshop statt. Mehr Informationen siehe www.theseus-europe.net.

Am 20. und 21. Juni 2013 findet die Jahrestagung der Coelner Monnet Vereinigung für EU-Studien (COMOS) in Brüssel statt. COMOS ist ein Verein zur Förderung der Forschung und Lehre am Jean-Monnet-Lehrstuhl von Prof. Wessels. Weitere Informationen finden sich im Internet unter <http://www.jeanmonnetchair.uni-koeln.de/27512.html>.

Vom 10. bis 12. Juli 2013 wird in Brüssel die Abschlusskonferenz des Marie Curie Trainingsnetzwerks EXACT "EU External Action" stattfinden. Die Veranstaltung umfasst auch ein gemeinsam mit dem Jean-Monnet-Projekt PEGASUS organisiertes Panel zum Thema "The Future of PhD Studies on the European Union". Weitere Informationen sind unter www.exact-training.net abrufbar.

Aktuelle Publikationen

Bouchard, Caroline/ Klein, Nadia/ Peterson, John/ Reiners, Wulf (im Erscheinen): Conclusion: The EU and Effective Multilateralism. In: Bouchard/Peterson/Tocci (Hrsg.): Multilateralism in the 21st Century – Europe's Quest for Effective Multilateralism, London/New York.

Carrera, Sergio/den Hertog, Leonard/Parkin, Joanna (2013): [EU migration policy after the Arab Spring: the pitfalls of Home Affairs Diplomacy. Think Global - Act European Policy Paper, No. 74 \(CEPS & Notre Europe\).](#)

Fischer, Jörn/Dowding, Keith/Dumont, Patrick (2013): The Duration and Durability of Cabinet Ministers. In: International Political Science Review 33/5, 505-519.

Fischer, Jörn/Haas, Benjamin (2013): Im Rucksack Motivation. Internationale Freiwilligendienste als Katalysator für späteres Engagement in Deutschland. In: Blätter der Wohlfahrtspflege 159/6, 225-228.

Gattermann, Katjana (2013): News about the European Parliament: Patterns and external drivers of broadsheet coverage. In: European Union Politics, DOI:10.1177/1465116513476146.

Glassmann, Ulrich/Rörig, Karoline/Köppl, Stefan (Hrsg.) (2012): Länderbericht Italien. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung.

Glassmann, Ulrich (2012): Die italienische Volkswirtschaft - historische Entwicklung und gegenwärtige Lage. In: Rörig, Karoline/Glassmann, Ulrich/Köppl, Stefan (Hrsg.): Länderbericht Italien. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, 304-328.

Glassmann, Ulrich (2012): Der italienische Wohlfahrtsstaat, in: Rörig, Karoline/Glassmann, Ulrich/Köppl, Stefan (Hrsg.): Länderbericht Italien. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, 376-400.

Glassmann, Ulrich/Rörig, Karoline/Köppl, Stefan (2012): Einführung. In: Rörig, Karoline/Glassmann, Ulrich/Köppl, Stefan (Hrsg.): Länderbericht Italien. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, 7-25.

Glassmann Ulrich/Köppl, Stefan/Rörig, Karoline (2012): Vergangene und gegenwärtige Herausforderungen - ein Fazit. In: Rörig, Karoline/Glassmann, Ulrich/Köppl, Stefan (Hrsg.): Länderbericht Italien. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, 459-473.

Hefftl, Claudia/Kreiling, Valentin/ Rozenberg, Olivier/Wessels, Wolfgang (2013): National Parliaments: Their emerging control over the European Council. Notre Europe Policy Paper Nr. 89, <http://www.eng.notre-europe.eu/011-15789-National-parliaments-their-emerging-control-over-the-European-Council.html>.

den Hertog, Leonard/Wessel, Ramses A. (2013): EU Foreign, Security and Defence Policy: A Competence-Responsibility Gap?. In: Evans, Malcolm and Koutrakos, Panos (Hrsg.): [The International Responsibility of the European Union: European and International Perspectives](#), Oxford.



Politikwissenschaft Kompakt

Newsletter SS 2013 des Seminars für Politikwissenschaft der Universität zu Köln

den Hertog, Leonard (2013): Fundamental Rights and the Extra-Territorialisation of EU Border Policy: A Contradiction in Terms?. In: Bigo, Didier/Carrera, Sergio/Guild, Elspeth (Hrsg.): *Foreigners, Refugees or Minorities? Rethinking People in the Context of Border Controls and Visas*, Ashgate.

Höing, Oliver (2013): Differentiation of Parliamentary Powers. The German Constitutional Court and the German Bundestag within the Financial Crisis. In: Cartabia, M./Lupo, N./Simoncini, A. (Hrsg.): *Democracy and Subsidiarity in the EU. National Parliaments, Regions and Civil Society in the Decision-Making Process*. Rome, 255-280.

Kaiser, André/Biela, Jan/Hennl, Annika (2013): *Policymaking in Multilevel Systems. Federalism, Decentralisation, and Performance in the OECD Countries*, Colchester: ECPR Press.

Kaiser, André/Biela, Jan/Hennl, Annika (2012): *Combining Federalism and Decentralization. Comparative Case Studies on Regional Development Policies in Switzerland, Austria, Denmark and Ireland*. *Comparative Political Studies* 45: 4, 447-76.

Kaiser, André (2013): Institutional Regimes. In: van Deth, Jan W. (Hrsg.): *Comparative Politics. The Problem of Equivalence*. ECPR Classics Series. Colchester: ECPR Press, 205-221.

Kaiser, André (2013): Verkehrsinfrastrukturpolitik im Territorialen Staat. In: Brummer, Klaus/Pehle, Heinrich (Hrsg.): *Analysen Nationaler und Supranationaler Politik*. Festschrift für Roland Sturm. Opladen: Verlag Barbara Budrich, 293-302.

Kammer, Andreas/Peichl, Andreas/Niehues, Judith (2013): Welfare State Regimes and Distributional Outcomes in Europe. In: *Journal of European Social Policy* 22, 453 - 469.

Klein, Nadia/Kunstein, Tobias/Reiners, Wulf (im Erscheinen): Assessing EU Multilateral Action: Trade and Foreign and Security Policy Within a Legal and Living Framework. In: Bouchard/Peterson/Tocci (Hrsg.): *Multilateralism in*

the 21st Century – Europe's Quest for Effective Multilateralism, London/New York.

Kunstein, Tobias/Wessels, Wolfgang (2013): *The New Governance of the Economic and Monetary Union: Adapted Institutions and Innovative Instruments*. IAI Working Paper No. 1302, online abrufbar unter <http://www.iai.it/pdf/DocIAI/iaiw1302.pdf>.

Kunstein, Tobias/Wessels, Wolfgang (2012): What we hope, what we fear, what we expect: possible scenarios for the future of the euro-zone. In: *European View*, 2012, Band 11, Nummer 1, 5-14.

Spies, Dennis C./Schmidt, Alexander (im Erscheinen): Do Parties "Playing the Race Card" Undermine Natives' Support for Welfare? Evidence from Europe. In: *Comparative Political Studies*.

Spies, Dennis C. (im Erscheinen): Explaining Working-Class Support for Extreme Right Parties: A Party Competition Approach. In: *Acta Politica*.

Trampusch, Christine (2013): Employers and Collectively Negotiated Occupational Pensions in Sweden, Denmark and Norway: Promoters, Vacillators and Adversaries. In: *European Journal of Industrial Relations* 19 (1) 37-53.

Vasilopoulou, Sophia/ Gattermann, Katjana (2013): Matching Policy Preferences: The Linkage between Voters and MEPs. In: *Journal of European Public Policy*, 20(4), 606-625.

Wessels, Wolfgang/ Rozenberg, Olivier/van den Berge, Mirte/Hefflter, Claudia/Kreiling, Valentin/Ventura, Laura (2013): *Democratic Control in the Member States of the European Council and the Euro Zone Summits*. Report for the European Parliament, 2013, <http://www.europarl.europa.eu/committees/fr/studies-download.html?languageDocument=EN&file=90910>.

Zuber, Christina (2013): Ethnic Party Competition beyond the segmented Market. In: *Nationalities Papers*, 40(6), 927-944.



Politikwissenschaft **Kompakt**

Newsletter SS 2013 des Seminars für Politikwissenschaft der Universität zu Köln

Zuber, Christina/Szöcsik, Edina (2012): EPAC - a new dataset on ethnonationalism in party competition in 22 European democracies. In: Party Politics, Published online before print November 1, doi: 10.1177/1354068812462927.

Zuber, Christina/Mus, Jan Jakub (2013): Representative Claims and expected Gains. Minority Council Elections and intra-ethnic Competition in Serbia. In: East European Politics, doi: 10.1080/21599165.2012.757737.

Zuber, Christina/Kaiser, André (2013): Die Politische Theorie des Neo-Institutionalismus: James March und Johan Olsen. In: Brodcz, André/Schaal, Gary S. (Hrsg.): Politische Theorien der Gegenwart II. Opladen and Farmington Hills: Verlag Barbara Budrich/UTB, fourth edition.

HORBACH KARRIERESEMINAR WELCHE STÄRKEN HABE ICH UND WO KANN ICH SIE EINBRINGEN?

INSIGHTS MDI®
STÄRKENPROFILANALYSE
INKLUSIVE!

Erkenne Dein Spielfeld!

DAS SEMINAR

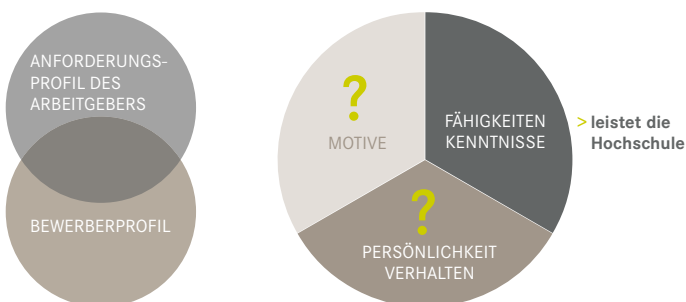
Die Erfahrung zeigt, dass sich viele Menschen in der beruflichen Orientierungsphase häufig die Fragen stellen: „Welche Position passt am besten zu mir?“ „In welchem beruflichen Umfeld kann ich mit meinen Fähigkeiten und Kenntnissen, aber auch mit meiner Persönlichkeit und meinen Motiven Karriere machen?“

Diese Inhalte erarbeitet jeder Teilnehmer für sich persönlich durch Dialog und Praxisübungen. In Interview-situationen können die gewonnenen Erkenntnisse direkt eingesetzt werden. Die langjährige Personalerfahrung des Referenten garantiert praxisnahes Wissen und gibt Einblicke in Auswahlverfahren.

IHR NUTZEN

- > Eigene Stärken, Verhalten und Motive erkennen, um diese im Bewerbungsprozess einsetzen und belegen zu können
- > Wissen über sich selbst und das für sich ideale berufliche Umfeld erarbeiten
- > Stärkenprofil INSIGHTS MDI® inklusive! (Marktwert 285,- Euro zzgl. MwSt.)

Welche Position passt zu Ihnen am Besten?



TEILNAHMEGEBÜHR: 20,- EURO*

TERMINE

Seminare finden ganzjährig an unseren regionalen Standorten in Köln, Bonn und Aachen statt. Gruppenveranstaltungen, z. B. für Abschluss-Semester an Hochschulen, Mitglieder von Studenteninitiativen, Kooperationspartner, sind individuell buchbar.

KONTAKT

Dr. Daniel Heise (Seminarkoordination)
Tel. 0221 209 42 43
Mobil 0174 646 41 87
daniel.heise@horbach.de

* Mitglieder in einer unserer Kooperationen 10,- Euro, Mitglieder des Vorstandes in einer unserer Kooperationen gratis; zahlbar vor Beginn des Seminars in bar.

HORBACH
Finanzplanung für Akademiker